(Seite 75 / 76 Handbuch Rechnungswesen)

Kirchgemeinde: *(Name)*

Rechnungsablage Sonder- und Zusatzkredit

(§ 54 und § 55 KGG)

**Investition**: (*Bezeichnung Sonderkredit)*

**1. Ausgaben**

 CHF

 CHF

 Total Ausgaben (Bruttokosten) CHF

**2. Einnahmen**

 CHF

 CHF

 Total Einnahmen CHF

**3. Nettobelastung der Kirchgemeinde CHF**

**4. Verbuchungsnachweis**  Ausgaben Einnahmen

 Rechnung *(Jahr)* CHF CHF

 Rechnung *(Jahr)* CHF CHF

 Total gemäss Abschnitt 1 und 2 CHF CHF

**5. Kreditabrechnung**

 Bewilligte Kredite durch

 - Beschluss der Stimmberechtigten vom *(Datum)* CHF

 - Beschluss des Kirchenrates vom *(Datum)* CHF

 Total bewilligte Kredite CHF

abzüglich Bruttokosten gemäss Abschnitt 1 CHF

**Kreditüberschreitung / Kreditunterschreitung CHF**

**6. Bemerkungen und Begründung einer allfälligen Kreditüberschreitung**

**7. Antrag zur Bewilligung eines Zusatzkredites**

 Kreditüberschreitung gemäss Abschnitt 5 CHF

 abzüglich teuerungsbedingte Mehrausgaben CHF

 abzüglich gebundene Ausgaben CHF

 **Zusatzkredit CHF**

Ort und Datum

|  |
| --- |
| **Namens des Kirchenrates** |
|  |
| Vorname NameKirchgemeindepräsident | Vorname NameKirchenratsschreiber |

Genehmigung durch die Kirchgemeindeversammlung

Beschluss vom *(Datum):*

Die (ev. ausserordentliche) Kirchgemeindeversammlung hat dem Antrag des Kirchenrates auf Genehmigung der Abrechnung des Sonder- und Zusatzkredites vom (Datum) über ……… zugestimmt.

Das ausführliche Protokoll der Kirchgemeindeversammlung liegt seit heute, XX.XX.XXXX, beim Kirchmeieramt auf. Die Protokollführung kann innert 10 Tagen seit diesem Datum durch Stimmrechtsbeschwerde beim Synodalrat angefochten werden.

Ort und Datum

|  |
| --- |
| **Namens des Kirchgemeindeversammlung** |
|  |

Kirchgemeindepräsident: Die Stimmenzähler:

*(Name) (Namen)*

Kirchenratsschreiber:

*(Name)*

Diese Mitteilung ist öffentlich anzuschlagen.